

Niederschrift der 39. Sitzung des Hauptausschusses am 19.03.2019
Rathauskeller, Markt 1-2
AZ: 101310.19.01-39

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:27 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Thomas Kluge

Bürgermeister

Mitglieder

Herr Tino Bauer

Herr Martin Heine

Herr Norbert Hoße

Herr Dr. Ernst Isensee

Herr Klaus-Peter Konczalla

Herr Rainer Lüning

Herr Sandro Meyer

Frau Gudrun Tiedge

Herr Jürgen Wichert

Protokollführer/in

Frau Bettina Küpper

Verwaltung

Herr Thomas Otto

Herr Kai Pluntke

Amtsleiter Ordnungsamt

Gäste

Herr Rainer Lippelt

Geschäftsführer der Wobau Wanzleben
GmbH

Herr Olaf Küpper

Amtsleiter Bauamt

Bürgerinnen und Bürger

1

Abwesend:

Verwaltung

Frau Cornelia Franz

Amtsleiterin Finanzen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 20.11.2018
- 4 Einwohnerfragestunde

- 5 Feststellung des Jahresabschlusses der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH für das Geschäftsjahr 2017, Vorlage: 01/BM/19
- 6 Verwendung des Jahresergebnisses 2017 der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH, Vorlage: 02/BM/19
- 7 Entlastung des Geschäftsführers und des Aufsichtsrates der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH, Vorlage: 03/BM/19
- 8 Neubesetzung des Aufsichtsrates der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH, Vorlage: 09/BM/19
- 9 Bestellung Wirtschaftsprüfer für die Jahresrechnung 2018 der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH, Vorlage: 07/BM/19
- 10 3. Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) der Stadt Wanzleben – Börde, Vorlage: 18/BM/19
- 11 Fortschreibung Haushaltskonsolidierungskonzept 2019, Vorlage: 11/BM/19
- 12 Haushaltssatzung 2019, Vorlage: 08/BM/19
- 13 Abwägungsbeschluss Bebauungsplan "Pestalozziweg" OT Stadt Wanzleben, Vorlage: 05/BM/19
- 14 Satzungsbeschluss Bebauungsplan "Pestalozziweg" OT Stadt Wanzleben, Vorlage: 06/BM/19
- 15 Abwägungsbeschluss vorhabenbezogener B-Plan "Instandsetzung ehemalige Hopfendarre für gewerbliche Nutzung mit Betriebswohnung" OT Bergen, Vorlage: 12/BM/19
- 16 Satzungsbeschluss vorhabenbezogener B-Plan "Instandsetzung ehemalige Hopfendarre für gewerbliche Nutzung mit Betriebswohnung" OT Bergen, Vorlage: 13/BM/19
- 17 Wahl eines 2. allgemeinen Stellvertreters des Hauptverwaltungsbeamten, Vorlage: 17/BM/19
- 18 Abberufung des stellvertretenden Stadtwehrleiters für Einsatzplanung und Einsatzvorbereitung, Vorlage: 15/BM/19
- 19 Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Klein Wanzleben, Vorlage: 14/BM/19
- 20 Aufwandentschädigung für Wahlhelfer, Vorlage: 04/BM/19
- 21 Antrag auf Bereitstellung von Mitteln im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung gem. § 104 KVG LSA für zusätzliche Mittel, die über den Planentwurf hinausgehen- erhöhter Wasser/Abwasserverbrauch im Spaßbad Wanzleben für das Jahr 2018, Vorlage: 01/HA/19
- 22 Annahme einer Spende für die Pumpensanierung Markt Wanzleben, Vorlage: 02/HA/19
- 23 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Hauptausschusses

Nichtöffentlicher Teil

- 24 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlicher Teil) vom 20.11.2018
- 25 Beförderung der Stadtamtsrätin zur Stadtverwaltungsrätin, Vorlage: 47/BM/18
- 26 Konzessionsvertrag Gas, Ortschaften Dreileben und Eggenstedt, Vorlage: 19/BM/19
- 27 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Hauptausschusses

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und mit 8 anwesenden Ausschussmitglieder die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende stellt die Tagesordnung vor und fragt, ob es Änderungen gibt. - keine

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 20.11.2018

Herr Meyer und Herr Heine nehmen ab 19:02 Uhr an der Sitzung teil.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
Ja 8 Nein 0 Enthaltung 2 Mitwirkungsverbot 0

TOP 4 Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Anfragen.

TOP 5 Feststellung des Jahresabschlusses der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH für das Geschäftsjahr 2017 **Vorlage: 01/BM/19**

Der Vorsitzende stellt die Beschlussvorlage vor und merkt an, dass die Wobau einen Wohnungsleerstand von 22 % aufweist. Konzeptionell soll durch Stilllegung, Modernisierungs- und Umbaumaßnahmen sowie einem Aufzugsprogramm dem entgegengewirkt werden. Die Liquidität der Gesellschaft ist umfassend gewährleistet. Der Leerstand hat Auswirkung auf den Wert des Wohnungsbestandes nicht aber auf die Zahlungsfähigkeit. Mit der Umsetzung der 4 Handlungsebenen ist eine objektbezogene Zuschreibung zu erwarten. Diese bilden die Schwerpunkte der Arbeit des Aufsichtsrates der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH.

Dem Geschäftsführer der Wohnungsbaugesellschaft wird einstimmig das Rederecht erteilt.

Er bestätigt, dass an der Leerstandreduzierung gearbeitet wird. Kleinere Erfolge sind im Jahr 2018 schon zu verzeichnen. Rückbau soll dort erfolgen, wo der Leerstand am höchsten ist, sodass dort Bauland frei wird.

Fragen der Ausschussmitglieder zum Jahresabschluss werden beantwortet. Der Geschäftsführer schätzt die Entwicklung der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH als positiv ein, wobei zeitnah noch keine Erträge an den Haushalt der Stadt Wanzleben – Börde abgeführt werden können, damit die Gesellschaft weiterhin eine positive Entwicklung nehmen kann.

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde empfiehlt der Gesellschafterversammlung der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH dem Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2017 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig empfohlen

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 6 Verwendung des Jahresergebnisses 2017 der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH, Vorlage: 02/BM/19

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde empfiehlt der Gesellschafterversammlung der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH das Jahresergebnis 2017 (Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.441.547,05 €) auf neue Rechnung vorzutragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig empfohlen

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 7 Entlastung des Geschäftsführers und des Aufsichtsrates der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH, Vorlage: 03/BM/19

Herr Meyer, Herr Bauer und Herr Kluge erklären zur Beschlussvorlage 03/BM/19 Mitwirkungsverbot.

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde empfiehlt der Gesellschafterversammlung der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH der Entlastung des Geschäftsführers und des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2017 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig empfohlen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 3

TOP 8 Neubesetzung des Aufsichtsrates der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH, Vorlage: 09/BM/19

Der Vorsitzende teilt mit, dass die SPD-Fraktion Herrn Sandro Meyer, die FDP-Fraktion Herrn Klaus Konczalla und die Freie Wähler-Fraktion Frau Cornelia Franz für die Wahl in den Aufsichtsrat der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH nominiert haben.

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde empfiehlt der Gesellschafterversammlung der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH durch Wahl folgende Person:

1. Herr Sandro Meyer

2. Herr Klaus Konczalla

3. Frau Cornelia Franz

in den Aufsichtsrat der Gesellschaft zu wählen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich empfohlen

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 2 Mitwirkungsverbot 0

TOP 9 Bestellung Wirtschaftsprüfer für die Jahresrechnung 2018 der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH, Vorlage: 07/BM/19

Der Vorsitzende stellt die Beschlussvorlage vor und regt an, dass das Wirtschaftsprüfungsunternehmen erst nach 5 Jahren gewechselt werden sollte, da die Einarbeitungszeit in das zu prüfende Unternehmen immer sehr aufwendig ist. Auf Nachfrage, teilt er mit, dass die DOMUS bisher die Geschäftsjahre 2015 und 2016 geprüft hat.

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde empfiehlt, dass der Gesellschafter die DOMUS AG mit Sitz in 30169 Hannover, Leibnizufer mit der Prüfung des Geschäftsjahres 2018 der Wohnungsbaugesellschaft Wanzleben mbH beauftragt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig empfohlen

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 10 3. Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) der Stadt Wanzleben – Börde, Vorlage: 18/BM/19

Der Vorsitzende stellt die Beschlussvorlage vor. Das Integrierte Stadtentwicklungskonzept (ISEK) wurde in 4 Arbeitsgruppen beraten. Die Zusammenführung der bisherigen Konzepte erfolgte unter Beachtung der Interessen der Ortschaften und wurde in den Sitzungen der Ortschaften beraten. Die Meinungsbildung erfolgte kritisch konstruktiv. Das nun überarbeitete ISEK entspricht den landesrechtlichen Vorgaben, es werden Entwicklungen aufgezeigt und stellt die Handlungsfähigkeit der Stadt Wanzleben – Börde her. Die Beantragung von Fördermitteln wird ermöglicht. Das Tempo der Umsetzung bestimmen die Finanzen.

Angemerkt wird, dass mit dem ISEK und dem zurzeit in Arbeit befindlichen Flächennutzungsplan, die Stadt Wanzleben – Börde zukunftsfähige Arbeitsmaterialien für das gesamte Stadtgebiet besitzt.

Auf die Anfrage, was „integriert“ bedeutet, wird erläutert, dass das ISEK eingebunden ist im Landesentwicklungsplan, dem Regionalentwicklungsplan und der Dorferneuerung.

Es ergeht der Hinweis, dass auf dem Deckblatt des ISEK das Motiv der Stadt Seehausen ausgetauscht werden sollte.

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde beschließt die Zielstellungen des zum dritten Mal fortgeschriebenen Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes der Stadt Wanzleben - Börde - Stand: 22.01.2019.

Abstimmungsergebnis: einstimmig empfohlen

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 11 Fortschreibung Haushaltskonsolidierungskonzept 2019, Vorlage: 11/BM/19

Der Vorsitzende gibt einleitende Worte zum Haushaltskonsolidierungskonzept (HKK) und zum Haushalt 2019. Ziel ist es die Handlungsfähigkeit der Stadt herzustellen, wobei ein Jahr ohne Haushalt sich durchaus finanziell positiv auf das Jahresergebnis auswirkt, jedoch die finanzielle einschließlich der gesamten Entwicklung der Stadt nicht besser macht. Er weist darauf hin, dass der Haushalt und die Konsolidierung untrennbar zusammengehören. Bis 2024 muss der Ausgleich hergestellt werden. Durchaus beinhaltet der Haushalt / HKK optimistische Ansätze. Diese beruhen auf die FAG-Zuweisungen ab 2022, dem Thema Abschreibungen, das zu erwartende Urteil zur Finanzkraftumlage hinsichtlich des Klageverfahrens durch die Gemeinde Barleben und der höheren KiFöG- Zuweisungen durch Land und Landkreis,

wobei die Aufwendungen bzgl. des neuen KiföG höher sind und es einer satzungsgemäßen konkreten Betrachtung der Elternbeiträge bedarf. Weiterhin gibt der Vorsitzende Ausführungen zum Stellenbedarf und deren Entwicklung.

In der anschließenden Diskussion wird darauf verwiesen, dass es Ziel sein muss weitere Einnahmen zu generieren ohne den Bürger weiter zu belasten. Insbesondere sollten Wohnbauplätze geschaffen werden, um den Zuzug junger Familien in die Stadt Wanzleben – Börde zu ermöglichen und es sollten dafür auch finanzielle Anreize geschaffen werden. Auf eine Erhöhung der Hebesätze sollte verzichtet werden. Dieses Ziel wurde im Finanzausschuss thematisiert. Man spricht sich aus für keine Erhöhung der Kita-Beiträge und keine Erhöhung der Grundsteuer A, dass die Stadt Wanzleben – Börde zu 70 % landwirtschaftlich geprägt ist. Kritisch angemerkt wird, dass der Haushalt mit 6 Maßnahmen für 6 Ortschaften untersetzt ist, aber für 5 Ortschaften keine Maßnahmen beinhaltet.

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde beschließt das Haushaltskonsolidierungskonzept 2016 - 2024 und die Fortführung im Haushaltsjahr 2019 für die Stadt Wanzleben - Börde gemäß § 100 (3) KVG LSA i. V. m. § 1(2) Nr. 7 KomHVO LSA.

**Abstimmungsergebnis: mehrheitlich empfohlen
Ja 8 Nein 0 Enthaltung 2 Mitwirkungsverbot 0**

TOP 12 Haushaltssatzung 2019, Vorlage: 08/BM/19

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben-Börde beschließt gem. § 100 KVG LSA die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 mit dem Haushaltsplan als Bestandteil und gem. § 106 KVG LSA den Finanzplan und das Investitionsprogramm bis 2024.

**Abstimmungsergebnis: mehrheitlich empfohlen
Ja 8 Nein 1 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0**

TOP 13 Abwägungsbeschluss Bebauungsplan "Pestalozziweg" OT Stadt Wanzleben, Vorlage: 05/BM/19

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde hat die zum Bebauungsplan „Pestalozziweg“ im OT Stadt Wanzleben eingegangenen Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange mit folgendem Ergebnis geprüft:

**berücksichtigt wird: Landesamt für Vermessung und Geoinformation
teilweise berücksichtigt wird: Landkreis Börde**

**Siehe Anlage (Seite 1 bis 11)
Die Anlage wird Bestandteil des Beschlusses.**

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Behörden und Träger öffentlicher Belange, die Anregungen und Hinweise erhoben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig empfohlen
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0**

**TOP 14 Satzungsbeschluss Bebauungsplan "Pestalozziweg" OT Stadt Wanzleben,
Vorlage: 06/BM/19**

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde beschließt den im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB aufgestellten Bebauungsplan „Pestalozziweg“ OT Stadt Wanzleben in der Fassung vom Januar 2019 gemäß § 10 Baugesetzbuch als Satzung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B).

Die Begründung wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig empfohlen

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

**TOP 15 Abwägungsbeschluss vorhabenbezogener B-Plan "Instandsetzung ehemalige Hopfendarre für gewerbliche Nutzung mit Betriebswohnung" OT Bergen,
Vorlage: 12/BM/19**

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben-Börde hat die zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Instandsetzung ehemalige Hopfendarre für gewerbliche Nutzung mit Betriebswohnung" OT Bergen eingegangenen Anregungen von Behörden und Träger öffentlicher Belange mit folgendem Ergebnis geprüft:

Teilweise berücksichtigt wird: Landkreises Börde

Berücksichtigt wird: Trink- und Abwasserverbandes Börde

Siehe Anlage (Seite 1 bis 9), die Anlage wird Bestandteil des Beschlusses.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Anregungen und Hinweise erhoben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig empfohlen

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

**TOP 16 Satzungsbeschluss vorhabenbezogener B-Plan "Instandsetzung ehemalige Hopfendarre für gewerbliche Nutzung mit Betriebswohnung" OT Bergen,
Vorlage: 13/BM/19**

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben-Börde beschließt aufgrund des § 10 Baugesetzbuch, in der Fassung der letzten Änderung den Satzungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Instandsetzung ehemalige Hopfendarre für gewerbliche Nutzung mit Betriebswohnung" im OT Bergen, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.

Die Begründung mit Umweltbericht wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig empfohlen

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

**TOP 17 Wahl eines 2. allgemeinen Stellvertreters des Hauptverwaltungsbeamten,
Vorlage: 17/BM/19**

Der Vorsitzende erläutert die Beschlussvorlage und erklärt, dass mit der Wahl eines 2. Stellvertreters im Verhinderungsfall des Bürgermeisters und seiner Stellvertreterin die Handlungsfähigkeit der Stadtverwaltung (z. B. bei der Siegelberechtigung) weiterhin gegeben ist. Diese Möglichkeit ergibt sich jetzt aus dem überarbeiteten Kommunalverfassungsgesetz.

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben – Börde wählt Herrn Kai Pluntke gemäß § 67 Abs. 3 Kommunalverfassungsgesetz zum 2. allgemeinen Vertreter des Hauptverwaltungsbeamten für den Verhinderungsfall.

Abstimmungsergebnis: einstimmig empfohlen
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 18 Abberufung des stellvertretenden Stadtwehrleiters für Einsatzplanung und Einsatzvorbereitung, Vorlage: 15/BM/19

Der Vorsitzende teilt mit, dass Herr Kai Pluntke die Einsatzplanung übernimmt und Herr Sven Drebenstedt weithin für die Risikoanalyse zuständig bleibt.

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde beschließt Herrn Sven Drebenstedt als stellvertretenden Stadtwehrleiter, verantwortlich für Einsatzplanung und Einsatzvorbereitung, gem. § 15 (4) BrSchG LSA mit sofortiger Wirkung aus dem Ehrenbeamtenverhältnis abuberufen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig empfohlen
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 19 Berufung des Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Klein Wanzleben, Vorlage: 14/BM/19

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde beschließt Herrn Matthias Kotter als Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Klein Wanzleben, gem. § 15 (4) BrSchG LSA, mit Wirkung vom 25.04.2019 für die Dauer von 6 Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis zu berufen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig empfohlen
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 20 Aufwandentschädigung für Wahlhelfer, Vorlage: 04/BM/19

Die Ausschussmitglieder sehen die Aufwandsentschädigung als gerechtfertigt an. An den Landtag sollte herangetragen werden, dass die Wahltermine gesplittet werden sollten, da eine solche kompakte Wahl (Stadtratswahl, Wahl Ortschaftsräte, Kreistagswahl und Europawahl) die Wahlhelfer durchaus überfordert.

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben-Börde beschließt gem. § 9 Abs. 1 Kommunalwahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt (KWO LSA) eine Aufwandsentschädigung für die Mitglieder der Wahlvorstände in Höhe von 50,00 Euro zu zahlen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig empfohlen
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 21 Antrag auf Bereitstellung von Mitteln im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung gem. § 104 KVG LSA für zusätzliche Mittel, die über den Planentwurf hinausgehen - erhöhter Wasser/Abwasserverbrauch im Spaßbad Wanzleben für das Jahr 2018, Vorlage: 01/HA/19

Der Vorsitzende erläutert die bestehende Situation und dass der Antrag auf Teilerlass der Wassergebühren für 2018 von der Geschäftsführerin und dem Verbandsvorsitzenden des TAV Börde abgelehnt worden sind.

In der anschließenden Diskussion wird eine detaillierte Aufschlüsselung des Sachverhaltes von der Verwaltung gefordert und dass die Fraktionsvorsitzenden ein Schreiben an den TAV Börde richten bezüglich dieses Sachverhaltes mit der Bitte um finanzielle Unterstützung.

Frau Tiedge stellt den Antrag auf Zurückstellung der Beschlussvorlage bis zur Aufarbeitung des Sachverhaltes und einer Antwort durch den TAV Börde an die Fraktionsvorsitzenden.

Der Hauptausschuss des Stadtrates der Stadt Wanzleben – Börde beschließt die Bereitstellung von Mitteln im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung gem. § 104 KVG LSA für zusätzliche Mittel in Höhe von 80.000,00 € zur Begleichung der Mehrkosten für den Verbrauch von Wasser/Abwasser im Spaßbad Wanzleben im Jahr 2018.

**Abstimmungsergebnis zum Antrag auf Zurückstellung Beschlussvorlage 01/HA/2019:
10 x ja, einstimmig zurückgestellt**

**TOP 22 Annahme einer Spende für die Pumpensanierung Markt Wanzleben
Vorlage: 02/HA/19**

Der Hauptausschuss des Stadtrates der Stadt Wanzleben – Börde beschließt die Annahme einer Zuwendung in Höhe von 6.000,00 € des Vereins zur Förderung der Feuerwehr in Wanzleben e.V. für die Sanierung der Wasserpumpe auf dem Marktplatz in Wanzleben.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0**

TOP 23 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Hauptausschusses

Dr. Isensee teilt mit, dass durch die Studenten der HTWK Leipzig in Zusammenarbeit der Otto von Guericke Universität am 16.04.2019 die Projektvorstellung „Macher-Werkstatt - Wanzleben / Kreativ-Werkstatt-Wanzleben – Visionen der Bibliothek Wanzleben“ erfolgt. Diese Kreativwerkstatt, deren angedachte Standort die Stadt- und Kreisbibliothek Wanzleben angedacht ist, soll verschiedenen Nutzern zur Verfügung stehen. Eine mobile Nutzung der Geräte soll ebenfalls möglich sein. Im ländlichen Raum gibt es derartiges noch nicht und man hofft die beantragte Förderung zu erhalten.

Der Vorsitzende unterrichtet die Hauptausschussmitglieder über folgenden Beschlussantrag durch die Fraktion Die Linke:

Der Stadtrat der Stadt Wanzleben - Börde beauftragt die Verwaltung eine Regelung zu definieren, die die Abrechnung der fälligen Straßenausbaubeiträge gegenüber den betroffenen Bürgern mit sofortiger Wirkung vorübergehend aussetzt.

Aufgrund seiner kurzfristigen Einreichung des Beschlussantrages kann er nicht auf der Stadtratssitzung im März behandelt werden. Vorberatungen sind im Finanz und Hauptausschuss sowie in den Ortschaftsratssitzungen erforderlich.

Nach einer kurzen kontroversen Diskussion wird diese auf Antrag zur Geschäftsordnung durch Herrn Dr. Isensee abgebrochen, da dieser Beschlussantrag nicht auf der Tagesordnung ist und keine Entscheidung getroffen werden kann.

Es wird nachgefragt zum Sanierungsabarbeitungsstand im Sanierungsgebiet Wanzleben. Diesbezüglich wird mitgeteilt, dass bis auf die Bergstraße (Sanierung 2019 vorgesehen) und der Brücke / Roßstraße alle Sanierungen erfolgt sind. Eine Beitragserhebung ist noch nicht erfolgt und die Sanierungssatzung kann nicht aufgehoben werden, da die Förderung noch beim Land und Bund abgerechnet werden muss.

Von der Verwaltung wird ein tabellarischer Bericht zum Stand der Sanierungen in Wanzleben gewünscht.

Schließung der Sitzung – öffentlicher Teil.

gez. Thomas Kluge
Vorsitzender

gez. Bettina Küpper
Protokollantin